

120

H e b e l s

„duffen am Wasserstei. Es wär suß anderster
gange. *)

„D, de glaubsch nit, wieni g'stroft bi. Besseri Zite
„hani g'lebt ins Waters Hus. Jez sin sie vor-
über. **)

„Chumm, do bringi der näumis, e Säckli voll
dürri Chriesi,

„schöni Gumpist-Depfel, und au e Bizzeli Geis-
Chäs,

„do ne Säckli Haber-Mehl und do no ne par
Würstli,

„und e Logel voll Wi, gib achtig, aß es nit
gäutschet,

„'s isch fei Bunte druf, und au ne Rölleli Tubak.

„Chumm e wenig absits, bis do die Wälder vorbi sin,

„und bis ordli, hesch g'hört, und nimm di Gwissen
in Dbacht.“ ***)

Aber der Friedli schwört: „Bi Gott, der Uehli
mueß sterbe!

Ausgabe I.

*) „Zueg, i cha nit dertfür, i bi am Wasserstei gstande;
„wäri in der Stube gsi, 's wär anderster gange.

**) „D de glaubsch nit, wieni g'stroft bi, doch i will schwige.

***, „Gang e wenig absits, bis do die Wälder verbei sin,
„und bis ordli, zeig wie, und lad mer nüt uf di Gwisse!